



Informationen zur aktuellen Lage

Hamburg, den 18.01.2021

Liebe Eltern,

gern möchten wir Sie über die aktuellen Entwicklungen/Geschehnisse an unserer Schule informieren.

Nach den Ferien verzeichnen wir einen starken Anstieg von Infektionen mit dem Coronavirus. So haben wir leider 25 infizierte Schülerinnen/Schüler, auch wenn einige der genannten SuS in den Ferien positiv getestet wurden und noch nicht in der Schule waren. Auch haben wir – trotz Impfungen – leider zwei infizierte Kolleginnen/Kollegen zu verzeichnen.

Dieser Umstand und die damit einhergehenden Belastungen durch die positiven Tests der Lerngruppen führen bei den Kindern, bei Ihnen und bei uns zu enormen Belastungssituationen.

Gern möchten wir Ihnen an dieser Stelle für Ihr sehr umsichtiges Handeln und Ihr Verständnis danken.

Wir rechnen leider mit einer weiteren und wohl auch starken Zunahme von Infektionen und damit auch von Quarantäneanordnungen.

Als Schule bereiten wir uns verstärkt auf verschiedene Entwicklungen vor. So werden die Klassen-Padlets und die Möglichkeiten des digitalen Unterrichtes (inkl. Videokonferenzen per LMS bzw. BigBlueButton) verstärkt in den Unterricht eingebaut, damit die Schülerinnen/Schüler vorbereitet sind.

Vermutl. werden innerhalb der kommenden Tage/Wochen – mitunter sehr kurzfristige – Anpassungen durch die Behörde vorgenommen. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir als Schule immer auf den offiziellen „B-Brief“ warten müssen, bevor wir Anpassungen vornehmen können und dass diese Anpassungen auch Zeit in Anspruch nehmen.

Im Folgenden möchten wir Ihnen kurze Erläuterungen zu verschiedenen Punkten geben:

Digitalisierung:

- Sollte Ihr Kind ein Laptop benötigen, um im Falle einer Quarantäne arbeiten zu können, wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrkräfte. Wir leihen jetzt wieder Laptops aus.
- Schülerinnen und Schülern mit Bezug von Sozialleistungen können weiterhin **einmalig** 350 € für den Kauf eines Tablets oder Laptops zu bekommen. Bitte wenden Sie sich für den Antrag an das Schulbüro.
- Bitte schaffen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind einen Platz, an den es ggf. ungestört an Videokonferenzen teilnehmen kann. Üben Sie gern das digitale Arbeiten mit Ihrem Kind.

Testungen:

- Alle Schülerinnen/Schüler müssen sich auch zukünftig 3x in der Woche testen.
- An unserer Schule wird mit Schnelltests und PCR-Pool-Tests getestet.
- Unterstützt durch Elternvertreterinnen/-vertreter setzen wir uns gerade dafür ein, dass die PCR-Pool-Testung wieder verlängert wird und nicht Ende Januar aufhört.
- Nach einem positiven Klassenpool (alle Proben einer Klasse werden gemeinsam getestet) finden am nächsten Tag die bekannten PCR-Einzeltests (Röhrchen) statt.
 - Sollten Sie neue Röhrchen benötigen, wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrkraft.
 - Wir bitten Sie sehr eindringlich darum, dass Sie die Einzeltestung bei Ihrem Kind sehr gewissenhaft durchführen: Den Tupfer mindestens 30 Sekunden an beiden Wangeninnenseiten in Drehbewegungen „abstreifen“.
 - Positive Einzelbefunde werden an Sie weitergeleitet. Negative Befunde können wir nicht aushändigen.
- Zwischen 19.30-20.00 Uhr und zwischen 6.15-6.45 Uhr prüfen wir, ob Befunde vom Labor vorliegen. Sollte Ihr Kind/die Klasse Ihres Kindes betroffen sein, werden Sie dann informiert.

Quarantäne:

- Sie wissen, dass bei einem positiven Klassenpool Ihr Kind in Quarantäne muss. So darf es dann unter anderem die Wohnung nicht mehr verlassen.
- Für Sie und die Geschwister gelten diese Quarantäne-Regelungen nicht.
- Sollte Ihr Kind im Anschluss einen negativen Befund haben, wird die Quarantäne sofort aufgehoben.
- Sollte Ihr Kind im Anschluss einen positiven PCR-Befund erhalten bleibt die Quarantäne bestehen.
 - Alle Familienangehörigen des gleichen Haushaltes gelten dann als direkte Kontaktpersonen und müssen ggf. in Quarantäne.
 - Bei Geschwisterkindern müssen die 5 Tage Quarantäne eingehalten werden, auch wenn ein neg. Test-Befund vorliegt.
 - Sie müssen keinen Kontakt mit dem Gesundheitsamt aufnehmen. Der Befund wird automatisch gemeldet. Das Gesundheitsamt meldet sich nur bei Bedarf bei Ihnen.
- Ob und unter welchen Bedingungen Geschwisterkinder wieder die Schule betreten können, klären Sie bitte direkt mit uns.
- Bei mehreren Infektionen in einer Lerngruppe findet eine Fallanalyse durch das Gesundheitsamt statt. Mitunter können dann weitere Quarantäne-Anordnungen an Mitschülerinnen/Mitschüler ausgesprochen werden.

Unterricht und Quarantäne:

- Wir können keinen „Distanzunterricht“ an Tagen der Quarantäne anbieten. Dennoch merken Sie schon jetzt, dass Ihr Kind natürlich begleitet, kontaktiert und mit Unterrichtsmaterialien versorgt wird. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass dies nicht am ersten Tag der Quarantäne stattfinden kann.

Wir sind uns sicher, dass wir gemeinsam die kommenden herausfordernden Wochen meistern werden und freuen uns, dass wir uns weiter gegenseitig unterstützen werden.
Viele Grüße

R. Seemann / M. Neuenroth
Schulleitung